

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

August LAFONTAINE

AUFSATZSAMMLUNG

**10-1 *August Lafontaine (1758 - 1831)* : ein Bestsellerautor zwischen Spätaufklärung und Romantik / hrsg. von Cord-Friedrich Berghahn und Dirk Sangmeister. - Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte, 2010. - 356 S. : Ill. ; 24 cm. - (Braunschweiger Beiträge zur deutschen Sprache und Literatur ; 12). - ISBN 978-3-89534-862-4 : EUR 29.00
[#1113]**

August Lafontaine war einer der meistgelesenen Romanciers der deutschen Spätaufklärung und mehr als ein durchschnittlicher Trivialautor, wie man spätestens seit Arno Schmidt und einer durch ihn mit angeregten Sonderforschung einschließlich verschiedener neuer Einzelditionen zu erkennen begonnen hat. So nimmt es denn nicht wunder, daß anlässlich des 250. Geburtstages von August Lafontaine 2008 eine größere Konferenz veranstaltet wurde. Ihre 15 Beiträge vereint der vorliegende Band. Einleitend bezeichnen die Herausgeber die sie bevorzugt interessierenden Problemfelder: zeitgenössischer Erfolg und späteres Vergessen; literarische Popularisierung von Aufklärung; Wirkung auf ein soeben neu entstehendes Massenpublikum und zugleich auf (bis heute) kanonische Schriftsteller. Bilanzierend heißt es (S. 14): „Die Rezeption und Bewertung von Lafontaines Werken in den vergangenen 200 Jahren krankten vor allem daran, dass die Urteile von Zeitgenossen wie Nachgeborenen zumeist überzogen waren, im Guten wie im Bösen.“ Zu differenzierteren Resultaten will man auf drei Wegen gelangen: durch Rekonstruktion literatursoziologischer und marktgeschichtlicher Rahmenbedingungen, „genaue Lektüren“ und wirkungsgeschichtliche „Spuren“-Suche (S. 16). Die im Untertitel des Bandes prononcierte Konstellation „zwischen Spätaufklärung und Romantik“ spielt eine nur marginale Rolle und wird so leider nicht recht sinnfällig.

Lediglich zwei, allerdings ergiebige Beiträge (von R. Wittmann und dem Mitherausgeber C.-F. Berghahn) widmen sich dem erstgenannten Komplex. Gleichfalls ist der letzte etwas schmal vertreten (bei T. Kaminski, Mitherausgeber D. Sangmeister und L. Tantow). Sangmeisters Untersuchung zur Korrespondenz Lafontaines bringt anhangsweise ein Regestverzeichnis der bislang ermittelten Briefe, das eine schätzbare Ergänzung zur Personalbi-

bliographie¹ bietet. Doppelten Sinnes im Mittelpunkt stehen die Textbetrachtungen, naturgemäß vor allem einige der als Hauptwerke geltenden Romane und Erzählungen; einesteils thematisch akzentuiert, so bei G. Dammann, A. Košenina, H. Dainat, A. Hübener, N. O. Eke und J. Roidner; andernteils werkübergreifend bezogen auf die Einzelprobleme Schweizbezug (U. Hentschel), Liebesgestaltung (G. Berg) und Verbindung von Empfindsamkeit und Religiosität (J. Viering). Der Dramatik wendet sich A. Meier zu.

Den ergebnisträchtigen Konferenzband beschließt ein außergewöhnlich sorgfältig erarbeitetes Personenregister, das auch indirekte Nennungen berücksichtigt. Angesichts mannigfacher wichtiger Einzelresultate läßt sich konstatieren, daß die Herausgeber und Beiträger ihr gemeinsames Leitziel erreicht haben, der Forschung Neuland zu erschließen und sie mittels sachlich-kritischer Ansätze auch auf gebahnten Strecken weiter voranzubringen. Ob das heutige Lesepublikum den wissenschaftlich überzeugend erbrachten Befund, Lafontaine sei ein interessant gebliebener Autor, teilt, ist freilich eine andere und noch offene Frage.

Wolfgang Albrecht

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/ifb2/>

¹ **Bibliographie August Lafontaine** / Dirk Sangmeister. - Bielefeld : Aisthesis-Verlag, 1996. - 179 S. : Ill. ; 21 cm. - (Bielefelder Schriften zu Linguistik und Literaturwissenschaft ; 7) (Bibliographien zur deutschen Literaturgeschichte ; 4). - ISBN 3-89528-158-1 : DM 68.00 [3506]. - Rez.: **IFB 96-4-454**

http://www.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/96_0454.html

Bei der in der Rezension angekündigten Monographie handelt es sich die Dissertation des zweiten Herausgebers: **August Lafontaine oder die Vergänglichkeit des Erfolges** : Leben und Werk eines Bestsellerautors der Spätaufklärung / Dirk Sangmeister. - Tübingen : Niemeyer, 1998. - VI, 606 S. : Ill. ; 23 cm. - (Hallesche Beiträge zur europäischen Aufklärung ; 6). - Zugl.: Bielefeld, Univ., Diss., 1997. - ISBN 3-484-81006-8 : EUR 108.00.